Satzung
über die Erhebung eines Tourismusbeitrages
in der Gemeinde Bad Rothenfelde
(Tourismusbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 10, 58, 111 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.06.2018 (Nds. GVBl. S. 113) und der §§ 1, 2 und 9 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. S. 121), hat der Rat der Gemeinde Bad Rothenfelde in seiner Sitzung am 27.11.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Erhebungszweck und Erhebungsgebiet

- (1) Die Gemeinde Bad Rothenfelde ist als Kurort staatlich anerkannt. Sie erhebt zur Deckung ihres Aufwandes zur Förderung des Tourismus sowie zur Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung, Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung ihrer Einrichtungen (§ 9 Abs. 1 NKAG) einen Tourismusbeitrag nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Die Erhebung des Tourismusbeitrages erstreckt sich über das gesamte Gemeindegebiet.
- (3) Zum Aufwand im Sinne des Absatzes 1 Satz 2 zählen die Kosten der Gemeinde Bad Rothenfelde, die ihr für die Förderung des Tourismus entstehen. Dazu zählen auch die Kosten Dritter, welche die Gemeinde Bad Rothenfelde aufgrund vertraglicher Verpflichtung für die Wahrnehmung der Aufgaben durch den Dritten zu erstatten hat.
- (4) Der Aufwand im Sinne der Ziff. 1 Satz 2 soll wie folgt gedeckt werden:
 - a. Für den Aufwand zur Förderung des Tourismus
 - zu 90 % durch Tourismusbeiträge
 - zu 0 % durch Gebühren und sonstige Entgelte
 - sowie im Übrigen aus allgemeinen Deckungsmitteln der Gemeinde;
 - b. Für die Tourismuseinrichtungen
 - zu 1,94 % durch Tourismusbeiträge
 - zu 25,41 % durch Gästebeiträge
 - zu 42,15 % durch Gebühren und sonstige Entgelte
 - sowie im Übrigen aus allgemeinen Deckungsmitteln der Gemeinde.

§ 2
Beitragspflichtige

- (1) Beitragspflichtig sind alle natürlichen und juristischen Personen sowie nicht- oder teilrechtsfähige Personenvereinigungen, denen durch den Tourismus im Gemeindegebiet unmittelbar oder mittelbar besondere wirtschaftliche Vorteile geboten sind.

- (2) Besondere wirtschaftliche Vorteile sind denen geboten, die im Gemeindegebiet in selbstständiger Erwerbstätigkeit entgeltliche Leistungen im Rahmen der für den Tourismus erfolgenden Bedarfsdeckung allgemein anbieten. Unmittelbar sind die Vorteile, sofern das Leistungsangebot geeignet ist, direkten Geschäftskontakt mit Touristen selbst herzustellen. Mittelbar sind die Vorteile, sofern das Leistungsangebot geeignet ist, direkten Geschäftskontakt mit unmittelbar bevorteilten Beitragspflichtigen herzustellen. Dem Leistungsangebot im obigen Sinne gleichgestellt sind bereits bestehende Leistungspflichten gegenüber Touristen oder unmittelbar bevorteilten Beitragspflichtigen.
- (3) Als im Gemeindegebiet allgemein angeboten gelten die Leistungen im Sinne des Absatz 2, soweit die Erwerbstätigkeit dort mittels einer vorhandenen Betriebsstätte (§ 12 AO), ständigen Vertretung (§ 13 AO) oder sonstigen regelmäßig wiederkehrend geschäftlich genutzten Örtlichkeit ausgeübt und werblich kundgetan wird.

§ 3

Beitragsmaßstab

- (1) Der Tourismusbeitrag bemisst sich nach dem besonderen wirtschaftlichen Vorteil, welcher dem Beitragspflichtigen durch den Aufwand der Gemeinde Bad Rothenfelde nach § 1 Abs. 1 und 2 geboten wird.
- (2) Der Vorteil richtet sich nach dem Umsatz ohne Umsatzsteuer bzw. den Betriebseinnahmen (im weiteren Umsatz genannt). Maßgebend ist der Umsatz des Kalenderjahres, hilfsweise des abgeschlossenen Geschäftsjahres, welches dem Erhebungszeitraum vorvergangen ist. Es gilt der Umsatz, der aus dem Leistungsangebot im Sinne von § 2 Abs. 3 resultiert; nicht maßgeblich ist, ob Leistungshandlungen innerhalb des Gemeindegebietes ausgeführt wurden.
- (3) Abweichend von Absatz 2 ist im Fall der Aufnahme einer beitragspflichtigen Tätigkeit zu Beginn oder im Laufe des Veranlagungsjahres für die Berechnung des Beitrages der Umsatz des jeweiligen Erhebungsjahres zugrunde zu legen. Der Umsatz für den darauffolgenden Erhebungszeitraum wird geschätzt.
- (4) Endet die beitragspflichtige Tätigkeit im Laufe des Jahres, wird für jeden vollen Monat, für den die Voraussetzungen der Beitragspflicht bestanden haben, der Tourismusbeitrag auf Basis eines Zwölftel des Umsatzes nach Absatz 2 erhoben. Bei einer Saisontätigkeit wird der Tourismusbeitrag auf Basis des Saisonumsatzes erhoben.

§ 4

Beitragsermittlung und Beitragssatz

- (1) Der Beitrag errechnet sich, indem der Umsatz (§ 3) mit dem Mindestgewinnsatz, dem Vorteilssatz und dem Beitragssatz multipliziert wird.

- (2) Der Mindestgewinnsatz ergibt sich aus der Branchenliste (Anlage), die Bestandteil dieser Satzung ist.
- (3) Der Vorteilssatz bezeichnet den auf dem Tourismus beruhenden Teil des Umsatzes. Er wird unter Berücksichtigung der Art der selbstständigen Tätigkeit durch Schätzung ermittelt und ergibt sich aus der Branchenliste (Anlage), die Bestandteil dieser Satzung ist.
- (4) Der Beitragssatz beträgt **4,78 %**. Er entspricht dem Verhältnis zwischen dem vom Rat beschlossenen umzulegenden Aufwand und der veranschlagten Summe aller Maßstabseinheiten.

§ 5

Erhebungszeitraum sowie Entstehen der Beitragspflicht und der Beitragsschuld

- (1) Der Tourismusbeitrag wird für das Kalenderjahr erhoben, in dem die Voraussetzungen der §§ 1 und 2 vorliegen.
- (2) Die Beitragspflicht entsteht mit der Ausübung der Tätigkeit im Erhebungsgebiet.
- (3) Die Beitragsschuld entsteht mit Ablauf des Kalenderjahres, auf das sie sich bezieht.

§ 6

Anzeige-, Auskunft- und Erklärungspflicht, Auskunftseinholung

- (1) Die beitragspflichtige Tätigkeit ist innerhalb eines Monats nach Aufnahme anzuzeigen. Jede(r) Beitragspflichtige hat bis zum 31. März des auf den Erhebungszeitraum folgenden Jahres die zur Berechnung erforderlichen Angaben (§ 3) durch Vorlage geeigneter Nachweise (z. B.: Umsatzsteuervoranmeldungen, Umsatzsteuererklärung, Umsatzsteuerbescheid oder Erklärungen des Steuerberaters) mitzuteilen. Hinsichtlich der Pflicht zur Auskunft wird auf den § 93 der Abgabenordnung verwiesen.
- (2) Werden fristgerecht keine Angaben gemacht oder besteht der Verdacht, dass die Angaben unvollständig oder unrichtig sind, so kann die Gemeinde Bad Rothenfelde an Ort und Stelle ermitteln oder die Berechnungsgrundlagen schätzen.

§ 7

Vorausleistung

- (1) Die Gemeinde Bad Rothenfelde kann für das laufende Kalenderjahr Vorausleistungen bis zur voraussichtlichen Höhe des Tourismusbeitrages erheben.
- (2) Die Vorausleistungen bemessen sich grundsätzlich nach der für das Vorjahr erfolgten Beitragsfestsetzung, bei Fehlen einer Vorjahresfestsetzung mittels Schätzung

anhand von Umsatzangaben des Beitragspflichtigen, bei Fehlen solcher Angaben trotz Aufforderung durch Schätzung nach Maßgabe des § 6 Absatz 2.

§ 8

Vorausleistungs- und Beitragsbescheid, Fälligkeit, Kleinbetragsgrenze

- (1) Die Heranziehung zur Vorausleistung und zum (endgültigen) Beitrag erfolgt durch schriftlichen Bescheid. Aus dem Heranziehungsbescheid muss die Beitragsermittlung hervorgehen. Übt ein Beitragspflichtiger mehrere verschiedenartige selbstständige Tätigkeiten aus, so ist der Beitrag für jede Tätigkeit gesondert zu berechnen oder zu schätzen.
- (2) Die Vorausleistung und der endgültig festgesetzte Beitrag sind jeweils innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (3) Ergibt sich für das Erhebungsjahr eine Beitragsschuld von weniger als 5,00 Euro, so wird von einer Beitragsfestsetzung abgesehen.

§ 9

Abschlusszahlung

- (1) Auf die Beitragsschuld werden die für den Erhebungszeitraum entrichteten Vorausleistungen angerechnet.
- (2) Waren die Vorausleistungen höher als der im Bescheid festgesetzte Beitrag, so wird dem Beitragspflichtigen der Unterschiedsbetrag erstattet.

§ 10

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Wer entgegen § 6 Abs. 1 dieser Satzung vorsätzlich oder leichtfertig die Aufnahme der beitragspflichtigen Tätigkeit nicht anzeigt oder die erforderlichen Angaben zur Berechnung des Beitrages oder der Voraussetzungen nicht oder nicht vollständig erklärt, handelt ordnungswidrig nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 NKAG.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 € geahndet werden.

§ 11

Datenerhebung

Zur Ermittlung der Beitragspflichtigen und zur Festsetzung des Beitrages nach dieser Satzung ist die Verarbeitung (§ 3 Nieders. Datenschutzgesetz - NDSG -) personen- und tourismusbeitragsbezogener Daten gem. §§ 9 und 10 NDSG in der Finanzwesensoftware newsystem kommunal der Gemeinde Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 3, 49214 Bad Rothenfelde erforderlich. Zulässig ist die Speicherung folgender Daten:

Namen und Anschriften der Beitragspflichtigen, Firmenanschriften hinsichtlich Wohn- und ggf. Firmensitz sowie der Betriebsstätte(n) im Erhebungsgebiet, Sollstellungen, Fälligkeiten, Umsätze, Beginn und Ende der Beitragspflicht, Geburtsdatum der Betriebsinhaber, Steuernummer sowie nach vorheriger Bekanntgabe an den Beitragspflichtigen die Speicherung weiterer erhebungsrelevanter Daten.

§ 12

Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Bad Rothenfelde, 27. November 2018

Gemeinde Bad Rothenfelde

Klaus Rehkämper
Bürgermeister

Anlage zur Tourismusbeitragssatzung der Gemeinde Bad Rothenfelde vom 27.11.2018

Branch-Nr.	Branchenname	Vorteils-satz (%)	Gewinn-satz (%)
<u>A.</u>			
<u>Unterkunft:</u>			
A 1	01.01 Hotel	100	9
A 2	01.03 Pension/Gästehaus	100	11
A 3	02.04 Privatzimmer	100	13
A 4	02.02 Ferienwohnung	100	19
A 5	02.03 Jugendherberge/sonst. heimähnliche Unterbringung	100	3
A 6	01.02 Klinikbetrieb	100	1
A 7	02.01 Campingplatz	100	14
A 8	sonstige Gewährung von Unterkünften an Übernachtungsgäste	100	10
<u>B.</u>			
<u>Gastronomie:</u>			
B 1	03.06 Restaurant	60	9
B 2	03.02 Café/Teehaus	60	7
B 3	03.03 Eisdiele	60	11
B 4	03.04 Gaststätte/Kneipe	60	11
B 5	03.05 Imbiss	60	12
B 6	03.01 Bar	50	8
B 7	sonstige Gastronomie-Betriebsarten (z.B. Kiosk-Ausschank, mobiler Ausschank bei Festen u. sonst. öffentl. Veranstaltungen)	60	10
<u>C.</u>			
<u>Einzelhandel mit überwiegend direktem Kontakt zu Touristen:</u>			
<u>CA.</u>			
<u>Schwerpunkt Nahrungs- u. Genussmittel</u>			
CA 1	04.04 Bäckerei	20	7
CA 2	04.16 Fischhandel	10	5
CA 3	04.17 Fleischerei	10	5
CA 4	04.27 Konditorei	20	7
CA 5	04.29 Lebensmitteleinzelhandel (Waren verschiedener Art, bis 1.000 T€ Jahresumsatz)	10	4
CA 6	04.34 Obst- und Gemüsehandel	10	5
CA 7	04.45 Reformhäuser	20	5
CA 8	04.40 Tee-/Kaffeewaren	20	5
CA 9	04.43 Verbrauchermarkt mit überwiegend Lebensmitteln (Waren verschiedener Art, über 1.000 T€ Jahresumsatz)	10	2
CA 10	04.44 Wellness- und Gesundheitsprodukte	30	5
CA 11	sonstige Arten des Einzelhandels mit Schwerpunkt Nahrungs-/Genussmittel	20	5
<u>CB.</u>			
<u>sonstige Waren</u>			
CB 1	03.07 Andenken und Souvenirs	60	7
CB 2	04.02 Antiquitäten	20	10
CB 3	04.03 Apotheken	40	5
CB 4	06.01 Automatenaufsteller	30	2
CB 5	04.08 Bücher und Zeitschriften	30	5
CB 6	04.11 Drogerie	30	4
CB 7	04.15 Fahrradhandel	10	6
CB 8	04.18 Fotogeschäft	30	5
CB 9	04.19 Freizeit- und Sportartikel	30	3
CB 10	04.20 Geschenkartikel, Schmuckhandel	50	7
CB 11	04.22 Handarbeitsartikel	10	8

Anlage zur Tourismusbeitragsatzung der Gemeinde Bad Rothenfelde vom 27.11.2018

Branch-Nr.	Branchenname	Vorteils-satz (%)	Gewinn-satz (%)
CB 12	08.11 Hörgeräteakustiker	10	11
CB 13	04.24 Juwelier, Uhrmacher	20	9
CB 14	04.26 Kiosk	30	6
CB 15	04.28 Kunstgewerbe	30	7
CB 16	04.30 Lederwaren	30	6
CB 17	04.31 Lottoannahme, Zeitschriften, Tabak und Kaffee	20	6
CB 18	08.17 Optiker	20	11
CB 19	04.35 Parfümerie	30	4
CB 20	04.36 Sanitätswaren, Orthopädie	25	7
CB 21	04.37 Schreib-, Papier- und Bürobedarf	30	5
CB 22	04.38 Schuhfachhandel	30	5
CB 23	04.39 Spielwaren	20	3
CB 24	04.41 Textilien	30	6
CB 25	04.42 Tierbedarf, Zoohandel	10	5
CB 26	sonstiges Warenangebot mit direktem Geschäftskontakt zu Touristen	40	6

D. Freizeit-/Unterhaltungsdienstleistungen:

D 1	06.02 Fitnessstudio	10	8
D 2	06.03 Kegel- und Bowlingbahnen	20	4
D 3	06.04 Kulturelle Veranstaltungen/Kino	30	4
D 4	07.02 Kutsch-/Kremserfahrten	90	17
D 5	06.05 Minigolfplatzbetrieb	80	4
D 6	06.06 Sauna/Schwimmbad	50	1
D 7	06.07 Sonnenstudio	10	6
D 8	06.08 Spielhallen/-automatenbetrieb	10	6
D 9	06.09 Sportschulen	10	17
D 10	06.10 Tennisplatzbetrieb	10	4
D 11	sonstige Freizeit-/Unterhaltungsdienstleistungen mit direktem Geschäftskontakt zu Touristen	50	7

E. sonstige Dienstleistungen m. direktem Kontakt zu Touristen:

EA Gesundheitswesen u. Körperpflege

EA 1	11.01 Allgemeinmediziner	5	28
EA 2	11.03 Augenarztpraxis	5	28
EA 3	11.04 Facharztpraxis, sonstige	5	27
EA 4	08.06 Friseursalon	20	14
EA 5	09.04 Fußpflegepraxis	10	19
EA 6	11.05 Heilpraktiker	5	28
EA 7	09.10 Kosmetikpraxis/Fußpflege/Wellness	25	19
EA 8	09.11 Krankengymnastik-/Massagepraxis	60	20
EA 9	11.06 Kur- und Badearztstätigkeit	90	28
EA 10	11.11 Tierarztpraxis	5	17
EA 11	11.14 Zahnarztpraxis	5	18
EA 12	sonstige Arten der Gesundheits- und Körperpflegedienstleistungen mit direktem Geschäftskontakt zu Touristen	10	22

Anlage zur Tourismusbeitragsatzung der Gemeinde Bad Rothenfelde vom 27.11.2018

Branch-Nr.	Branchenname	Vorteilssatz (%)	Gewinnsatz (%)
<u>EB.</u> sonstige Dienstleistungen mit direktem Kontakt zu Touristen			
EB 1	07.03 Öffentl. Personennahverkehr	25	5
EB 2	09.14 Reisebüro/-vermittlung	10	9
EB 3	08.22 Schuhmacher	5	9
EB 4	07.05 Taxiunternehmen	50	17
EB 5	sonstige Dienstleistungen mit direktem Geschäftskontakt zu Touristen	20	10
<u>F.</u> Zulieferung iwS. (= Leistungsangebot für Betriebe der Gruppen A-E):			
<u>FA.</u> Waren, Stoffe, Infrastruktur			
FA 1	04.06 Blumenhandel	20	8
FA 2	04.07 Brennstoffhandel, Kohlen- und Landprodukte	5	2
FA 3	04.09 Büromaschinen und -einrichtungen	30	3
FA 4	08.02 Druckerei, Buchbinderei, Druckerzeugnisse	10	9
FA 5	04.12 EDV und Unterhaltungselektronik, Software	10	6
FA 6	04.13 Eisen- und Stahlwarenhandel	5	6
FA 7	04.14 Elektrowaren	10	5
FA 8	09.03 Energieversorgung	5	1
FA 9	07.01 Fuhrunternehmen	10	10
FA 10	04.21 Getränke Einzelhandel	30	4
FA 11	04.46 Getränke Großhandel	30	3
FA 12	09.07 Handelsvertretung	25	17
FA 13	04.23 Haushaltswaren	20	4
FA 14	04.25 Kfz-Handel	5	3
FA 15	08.13 Kfz-Reparatur	10	7
FA 16	09.12 Kurierdienst	10	17
FA 17	04.32 Malerbedarf, Fußbodenbelag	20	4
FA 18	04.33 Möbelhaus	30	4
FA 19	08.16 Orthopädietechnik/med. Hilfsmittel	20	7
FA 20	07.04 Spedition	10	3
FA 21	05.02 Tankstelle	30	4
FA 22	12.01 Verlag, Presse	25	7
FA 23	07.06 Vermietung/Verpachtung von geschäftl. genutzten Immobilien an unmittelb. bevorteilte Betriebe (Gruppen A-E)	<small>Vorteilssatz der Betriebsart (aus Gruppe A-E) des jeweiligen Nutzungsberechtigten</small>	25
FA 24	sonstige Betriebe der Zulieferung von Waren, Stoffen, Infrastruktur für betrieblichen Bedarf von Unternehmen der obigen Gruppen A-E	20	7
<u>FB.</u> Bauwirtschaft			
FB 1	11.02 Architekt/Statiker/Bauingenieur	5	23
FB 2	04.05 Baustoffhandel, Bauelemente	10	4
FB 3	08.01 Dachdeckerei	10	8
FB 4	08.03 Elektrohandwerk	10	10
FB 5	08.04 Fliesen- und Plattenleger	10	15
FB 6	08.07 Fußbodenbau	10	15
FB 7	08.08 Gartenbau	10	8
FB 8	08.09 Glaser	10	12
FB 9	08.10 Hochbau; Planung/Ausführung/Vermarktung/Vermietung	10	10
FB 10	08.12 Installateur Gas, Wasser und Heizung	10	9

Anlage zur Tourismusbeitragsatzung der Gemeinde Bad Rothenfelde vom 27.11.2018

	<u>Branch-</u> <u>Nr.</u>	<u>Branchenname</u>	<u>Vorteils-</u> <u>satz (%)</u>	<u>Gewinn-</u> <u>satz (%)</u>
FB	11	08.14 Maler, Fußbodenleger	10	13
FB	12	08.15 Maurer	10	13
FB	13	08.18 Raumausstatter	10	8
FB	14	08.23 Steinmetz	5	11
FB	15	08.24 Tiefbau	10	10
FB	16	08.25 Tischlerei	10	10
FB	17	08.26 Zimmerei/Holz- und Bautenschutz	10	8
FB	18	sonstige Betriebsarten der Bauwirtschaft (z.B. Abbrucharbeiten, Gebäudeabdichtung/-trocknung, Baumaschinenvermietung etc.); auch: Kombinationen der o.g. Baugewerbe	10	11
FC.		<u>Dienstleistungen</u>		
FC	1	10.01 Bank	25	10
FC	2	09.01 Buchhaltungs- und Büroservice	10	26
FC	3	04.10 Dekorateur	20	8
FC	4	09.02 EDV-/IT-Dienstleistungen (auch: Gestaltung von Internetseiten)	10	17
FC	5	08.05 Fotograf	10	17
FC	6	09.05 Gartenpflege	20	12
FC	7	09.06 Gebäudereinigung	20	16
FC	8	09.09 Haus- und Grundstücksverwaltung	10	20
FC	9	09.08 Hausmeisterservice	10	18
FC	10	10.03 Immobilienmakler	20	22
FC	11	11.07 Notariat	5	27
FC	12	11.08 Rechtsanwaltskanzlei	5	28
FC	13	09.13 Reinigung/Heißmangel/Wäscherei	10	8
FC	14	09.15 Schankanlagenreinigung	40	16
FC	15	08.20 Schneiderei	5	9
FC	16	08.19 Schlüsseldienst	10	13
FC	17	08.21 Schornsteinfeger	15	24
FC	18	10.02 selbstständige Bausparkassenmitarbeiter	5	33
FC	19	11.09 Steuerberaterpraxis	10	21
FC	20	11.10 Steuerbevollmächtigte	10	21
FC	21	11.12 Unternehmensberatung	10	18
FC	22	10.04 Versicherungsvertretung/-büro	10	33
FC	23	09.17 Werbeagentur	20	15
FC	24	09.18 Zimmervermittlung	100	22
FC	25	sonstiges Dienstleistungsangebot an örtliche Unternehmen für Bedarf von Touristen (z.B. Desinfektion und Schädlingsbekämpfung, selbstständige Köche, Musiker, Discjockeys, Tontechniker etc.)	10	19